



**erzo ARA**  
GESCHÄFTSBERICHT UND  
RECHNUNG 2025

FÜR DIE UMWELT. FÜR DIE REGION.

Schneckenpresse 2



**IMPRESSUM**

Herausgeberin: erzo ARA, [www.erzo-ara.ch](http://www.erzo-ara.ch)

Mitarbeit Text: Thomas Gerber

Fotografie: Stefan Kubli

Realisation: Burki Scherer AG, Oftringen

Im Mai 2026

## **INHALT**

<b>1</b>	<b>VORWORT</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>ORGANISATION</b>	<b>5</b>
2.1	Verbandsgemeinden	5
2.2	Vorstand und Geschäftsleitung	5
2.3	Mutationen Personal	5
<b>3</b>	<b>TÄTIGKEITSBERICHT</b>	<b>6</b>
3.1	Abgeordnetenversammlung	6
3.2	Vorstand	7
<b>4</b>	<b>BETRIEB</b>	<b>10</b>
<b>5</b>	<b>TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER ERZO</b>	<b>12</b>
<b>6</b>	<b>ABWASSERREINIGUNG</b>	<b>15</b>
6.1	Gesamtbeurteilung	15
6.2	Belastung ARA Kommunal	16
6.3	Belastung ARA IPW Industrie Pumpwerk	16
6.4	Abwassermenge pro Monat	18
6.5	Abwassermenge pro Jahr	18
<b>7</b>	<b>ENTSORGUNG</b>	<b>19</b>
7.1	Entsorgung Klärschlamm	19
7.2	Entsorgung Reststoffe	19
<b>8</b>	<b>ENERGIE</b>	<b>21</b>
8.1	Gesamtenergiebilanz pro Jahr	21
8.2	Gesamtenergiebilanz pro Monat	21
8.3	Energieverbrauch kommunal und Siegfried pro Jahr	22
8.4	Energieverbrauch kommunal und Siegfried pro Monat	22
<b>9</b>	<b>JAHRESRECHNUNG</b>	<b>24</b>
9.1	Erfolgsrechnung	24
9.2	Bilanz	25
9.3	Investitionsrechnung	26

Guten Tag, liebe Leserin, lieber Leser

Ein Rückblick auf ein Geschäftsjahr ist auch eine Vorausschau. Wir haben im vergangenen Jahr das Abwasser der Region gereinigt und den Klärschlamm zuverlässig entsorgt. Und wir haben gleichzeitig unsere Projekte für die Zukunft vorangetrieben.

Ein Beispiel für die Zukunft der erzo ARA: Im September war Baustart für ein neues, weitgehend unterirdisches Regenbecken. Dieses schafft mit einem nutzbaren Volumen von rund 3000 Kubikmetern Wasser die Möglichkeit, das Regenwasser besser zu behandeln. Das unterirdische Becken entlastet nach

starken Regenfällen die erzo ARA und verbessert die Kapazität des Entwässerungssystems in unseren sechs Verbandsgemeinden.

Auf solche Projekte mit klarem Nutzen können wir stolz sein. Sie stärken unsere betriebliche Leistungsfähigkeit. Dazu gehört

als weiteres Beispiel die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage. Wir stärken mit der Anlage die Eigenproduktion von Strom.

Dass wir auf Kurs sind und unsere Mitarbeitenden jeden Tag zuverlässige Arbeit leisten, zeigt der erfreuliche Bericht des Kantons: Der Bericht bestätigt, dass die erzo ARA alle Grenzwerte im gereinigten Abwasser einhält. Das ist eine gute Note.

---

**AUF SOLCHE PROJEKTE  
MIT KLAREM NUTZEN  
KÖNNEN WIR STOLZ SEIN,  
DENN SIE STÄRKEN  
UNSERE BETRIEBLICHE  
LEISTUNGSFÄHIGKEIT.**

---

Ein Meilenstein des Betriebsjahrs war zudem die Bewilligung des Baukredits von 35 Millionen Franken für die Klärschlamm-trocknung. Damit setzen wir ein Zeichen für die Kreislaufwirtschaft, da die Anlage künftig mit der Abwärme der erzo KVA betrieben wird.

Welche Bedeutung die erzo ARA und die erzo KVA für die Region haben, zeigte sich im September am «Tag der offenen Tür». Fast 1000 Personen, darunter viele Familien, nutzten die Chance. Das grosse Interesse der Menschen machte einmal mehr klar, wie stark die beiden Infrastrukturanlagen in der Bevölkerung verwurzelt sind.

Diese Relevanz wurde im September vom Grossen Rat bestätigt: Ohne Gegenstimme sprach sich das Kantonsparlament dafür aus, das Gebiet erzo als Standort für die Energieerzeugung und Abfallverwertung im kantonalen Richtplan festzusetzen.

In unserem eingespielten Team gab es eine personelle Veränderung: Der allseits geschätzte Geschäftsleiter Friedrich Studer wechselte Mitte des Jahres zur kenova AG, Zuchwil, im Kanton Solothurn. Thomas Peyer hat als neuer Geschäftsleiter unser Steuer übernommen.

Mein Dank und meine Anerkennung gehören der Geschäftsleitung – und natürlich allen Mitarbeitenden der erzo ARA. Ohne ihren zuverlässigen Einsatz würde das Abwasser nicht wieder zu sauberem Wasser aufbereitet werden.



Freundliche Grüsse

Hanspeter Schläfli

Präsident erzo ARA und Vorstandsmitglied erzo KVA

## 2 **ORGANISATION** (STAND ENDE 2025)

### 2.1 **VERBANDSGEMEINDEN**

Dem Bereich Abwasserreinigungsanlage gehören die folgenden Gemeinden an:  
Brittnau, Oftringen, Reiden, Strengelbach, Wikon und Zofingen

### 2.2 **VORSTAND UND GESCHÄFTSLEITUNG**

#### **Vorstand:**

Hanspeter Schläfli (Präsident), Oftringen  
Sabine Burger (Vizepräsidentin), Ennetbaden  
Hans-Martin Plüss, Zofingen  
Hans Rudolf Sägesser, Rothrist  
André Wyss, Wikon

#### **Geschäftsleitung:**

Friedrich Studer bis 31.07.2025  
Thomas Peyer ab 01.07.2025 (im Auftragsverhältnis)

### 2.3 **MUTATIONEN PERSONAL**

#### **Austritte:**

Werner Preisig 31.07.2025



### 3 **TÄTIGKEITSBERICHT**

#### 3.1 **ABGEORDNETENVERSAMMLUNG**

Die Abgeordneten des Gemeindeverbandes erzo ARA traten im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen zusammen.

##### **1. Juli 2025**

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2024 des Bereichs Kläranlage (ARA) wurde genehmigt.

Die Mandatierung des Vorstands zum Abschluss der Wärmeverträge sowie der Bericht zur Wärmeauskopplung und Businesscase wurde genehmigt. Die AGV nahm die Eckpunkte zu den Vertragsgrundlagen zwischen der erzo ARA und erzo KVA als Wärmelieferanten zustimmend zur Kenntnis.

Die Firma Hüsser Gmür + Partner AG wurde als Revisionsstelle für den Verband erzo ARA gewählt.

##### **Folgende Kreditabrechnung wurde genehmigt:**

– Vorprojekt Klärschlamm-trocknung effektive Projektkosten CHF 914 162.90  
(Überschreitung von CHF 24 162.90)

##### **2. Dezember 2025**

Das Budget 2026 des Bereichs erzo ARA wurde mit einem Schmutzwassertarif von CHF 1.45/m<sup>3</sup> genehmigt und die Finanzpläne des Geschäftsbereichs erzo ARA wurden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Bildung einer Spezialfinanzierung bzw. einem Eigenwirtschaftsbetrieb «Klärschlamm-trocknung» innerhalb der Rechnung erzo ARA wurde zugestimmt.

##### **Folgender Verpflichtungskredit wurde genehmigt:**

– Bau einer Klärschlamm-trocknungsanlage mit einer Kapazität von 34 000 Tonnen entwässerter Schlamm CHF 35 000 000.00

##### **Folgende Kreditabrechnung wurde genehmigt:**

– Elektroinstallationen/Schaltanlagen, Prozessleitsystem EMSRL Gesamterneuerung – Projektkosten CHF 4 836 064.90  
(Überschreitung nach Berücksichtigung der Teuerung von CHF 149 404.90)

### 3.2 VORSTAND

Der Vorstand tagte im Berichtsjahr sechs Mal und traf sich zusätzlich zu einer Strategietagung, in welcher einzeln die Strategie der erzo ARA und zusammen mit dem Vorstand erzo KVA die Gesamtstrategie des Standorts weiterentwickelt wurden.

#### **Strategische Entwicklung ARA und Klärschlammverwertung**

Das Geschäftsjahr 2025 war für die erzo ARA ein Jahr der Weiterentwicklung, strategischen Weichenstellungen und operativen Herausforderungen. Der Vorstand setzte sich intensiv mit den langfristigen Zielen der Abwasserreinigungsanlage auseinander und traf bedeutende Entscheidungen, die sowohl die betriebliche Effizienz als auch die Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit der Organisation stärken. Neben der erfolgreichen Umsetzung laufender Projekte wurden bedeutende strategische Meilensteine erreicht:

- Phosphor-Rückgewinnung: Die technische Machbarkeit für eine Anlage mit dem Verfahren Ascheleaching inklusive Ionentausch wurde im Rahmen eines Projekts geprüft, welches durch die Umwelttechnologieförderung des Bundes unterstützt wurde. Gleichzeitig beendete der Vorstand die Zusammenarbeit mit der Stiftung ZAR und verzichtete auf eine Beteiligung an einer künftigen Betreibergesellschaft (Phos4Life AG).
- Erfolgreiche Verhandlungen und Abschluss des Wärmeliefervertrages mit der StWZ Energie AG und Primeo Energie AG, welche im September 2025 hierfür die Fernwärme unteres Wiggertal AG (FUWI) gründeten. In einer ersten Phase erfolgt die Wärmelieferung an die Klärschlamm-trocknung über die Fernwärmezentrale aus der bestehenden KVA.
- Wärmelieferungsbedingungen bei Realisierung Ersatzbau KVA (Projekt Renzo) und Übertragung der Lieferverpflichtungen an die künftige Gesellschaft unter Zustimmung von Renergia Zentralschweiz AG.
- Analyse Situation Baurecht und Vermietung der Grundstücke an erzo KVA sowie Vorbereitung der Baurechts- und Zusammenarbeitsvereinba-

– rung zwischen der künftigen Gesellschaft (Renzo) und erzo ARA als Grundeigentümerin.

- Genehmigung der Plangrundlagen für den Ersatzbau der Klärschlammverwertung und Vorbereitung des Verpflichtungskredites für die Klärschlamm-trocknung sowie der Festlegung eines Eigenwirtschaftsbetriebes.
- Sicherstellung der mittelfristigen Liquidität mit Fremdkapital und voraussichtlichen Erhöhung der Abwassergebühren aufgrund der umfangreichen Investitionen in der Vergangenheit (Kanalsanierungen, Regenbecken, etc.).
- Grundlagen zur Neuorganisation der Arealversorgung auf der Mittelspannungsebene (16 kV) im Hinblick auf die Realisierung eines neuen Unterwerks für die Stromeinspeisung ab neuer KVA.
- Berichterstattung über die gesamte Projektlandschaft (enphor) zu Händen der Gemeinde Oftringen aufgrund des Auftrages an den Gemeinderat Oftringen anlässlich der Gemeindeversammlung im März 2025. Der Bericht enphor muss vor der Gemeindeversammlung zur Einzonung veröffentlicht werden.

Mit dem Verfahrensentscheid zur Klärschlamm-trocknung und den gesetzlichen Rahmenbedingungen des Bundes (VVEA) per Ende 2025, wird eine künftige Phosphor-Rückgewinnung am Standort Oftringen sehr unwahrscheinlich sein. Die Entscheidung des Bundesrates nur noch eine Teil-Rückgewinnung des Phosphors von den Schweizer Kläranlagenbetreibern zu fordern, stützt sich auf die bereits fortgeschrittenen Projekte am Standort Zuchwil und Bazenhaid ab. Eine zusätzliche Anlage am Standort Oftringen würde zu Überkapazitäten führen, weshalb sich der Vorstand von dieser Strategie distanziert.

#### **Finanzen und Governance**

Die Jahresrechnung 2024 wurde geprüft und genehmigt. Der Ertragsüberschuss von 665 767 Franken lag über dem budgetierten Wert und wurde von der AGV positiv zur Kenntnis genommen.

Das Budget 2026 wurde mit einem Ertragsüberschuss von CHF 324 800 verabschiedet. Erstmals wurde dies nicht mehr durch die Kontrollstelle geprüft, sondern durch die neu gewählte Revisionsstelle Hüsser Gmür+Partner AG.

Im Bereich der IT und Cyber Security wurden weitere Massnahmen zur Verbesserung der Sicherheit umgesetzt. Die Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen und werden im nächsten Jahr fortgeführt.

Im Hinblick auf den zunehmenden Mittelbedarf für die Finanzierung der Grossprojekte (Regenbecken, Klärschlamm-trocknung) laufen die Vorbereitungen zur Sicherstellung der Liquidität. Die Liquiditätsplanung sieht vor, in den nächsten Jahren Gelder im Umfang von 15 Mio. Franken über Fremdkapital zu beschaffen.

Mit der Einführung eines neuen Finanzbuchhaltungssystem wurden die Finanzprozesse wieder auf den neuesten Stand gebracht.

### **Organisation**

Mit der Kündigung von Friedrich Studer per Ende Juli 2025 setzte sich der Vorstand mehrfach mit der Neubesetzung des Geschäftsleiters auseinander. Die beiden Vorstände entschieden sich für eine Übergangslösung und wählten Thomas Peyer zum neuen Geschäftsleiter.

Thomas Peyer leitet ab Mai 2025 das Geschäft der erzo und tritt damit die Nachfolge von Friedrich Studer an. Als aktueller Leiter Consulting Energy Services der Swissspower AG und Geschäftsleiter der Swissspower Green Gas AG bringt er umfassende Expertise in der Energiewirtschaft mit. Seit 2018 ist er Vorstandsmitglied der erzo und somit mit den aktuellen Herausforderungen und Projektlandschaft «enphor» vertraut. Mit Inkrafttreten seines Vertrages hat er seinen Vorstandsposten niedergelegt.

Die Anstellung ist bis September 2026 befristet. Der Vertrag ist befristet, da sich das Aufgabengebiet des Geschäftsleiters im Rahmen der Realisierung des Projektes «renzo» stark verändern wird. Der Umbau, die geplante Einzonung und die Gründung der neuen Betriebsgesellschaft Renzo AG erfordern eine flexible Führungslösung.



Unsere Abwasserreinigungsanlage hatte 2025 ein gutes Betriebsjahr. Gleichzeitig wurde die Grundlage für eine nachhaltige Zukunft gelegt. Die hohe Qualität der Reinigungsleistung konnte im vergangenen Betriebsjahr auf konstant hohem Niveau gehalten werden. Die Betriebsergebnisse unterstreichen die ausgezeichnete Arbeit des Betriebspersonals.

Die ARA hielt die geforderten Eliminationsraten gemäss Gewässerschutzverordnung jederzeit problemlos ein, wobei die Gesamtfracht leicht abnahm. Auch die Einleitbedingungen in den Vorfluter Aare wurden vollständig erfüllt. Besonders hervorzuheben ist diese Leistung vor dem Hintergrund, dass im Berichtsjahr bei zwei Biologiestrassen, Teile der Belüfterplatten ersetzt werden mussten.

Die baulichen und verfahrenstechnischen Anpassungen an der erzo ARA zeigen weiterhin sehr gute Resultate bei der Behandlung des Industrieabwassers. Die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) untersuchte im Berichtsjahr die Abbaubarkeit des Industrieabwassers und identifizierte verschiedene Optimierungspotenziale. Die Behandlung von Industrieabwasser ist ein laufender Prozess, bei dem kontinuierliche Anpassungen vorgenommen werden, um die Reinigungsleistung weiter zu optimieren.

Zusätzlich wurde mittels eines mikrobiellen Monitorings die Zusammensetzung der Mikroorganismen in der biologischen Reinigungsstufe analysiert. Die Kenntnis dieser mikrobiologischen Verteilung ermöglicht eine gezieltere Steuerung des Reinigungsprozesses. Dieses Monitoring wird weitergeführt, um zusätzliche Erkenntnisse über mögliche Störeinflüsse zu gewinnen und entsprechende Massnahmen einleiten zu können.

#### **Emissionen werden bis 2030 reduziert**

Auch beim Klimaschutz sind wir auf Kurs. Im Berichtsjahr setzten wir die erste Etappe des ehrgeizigen Klima-Kompensations-Projekts um. Die bis-

herigen Ergebnisse sind sehr erfreulich. Es geht um die Reduktion der Treibhausgase einer ARA. Diese sind für rund ein bis zwei Prozent der Treibhausgasemissionen in der Schweiz verantwortlich.

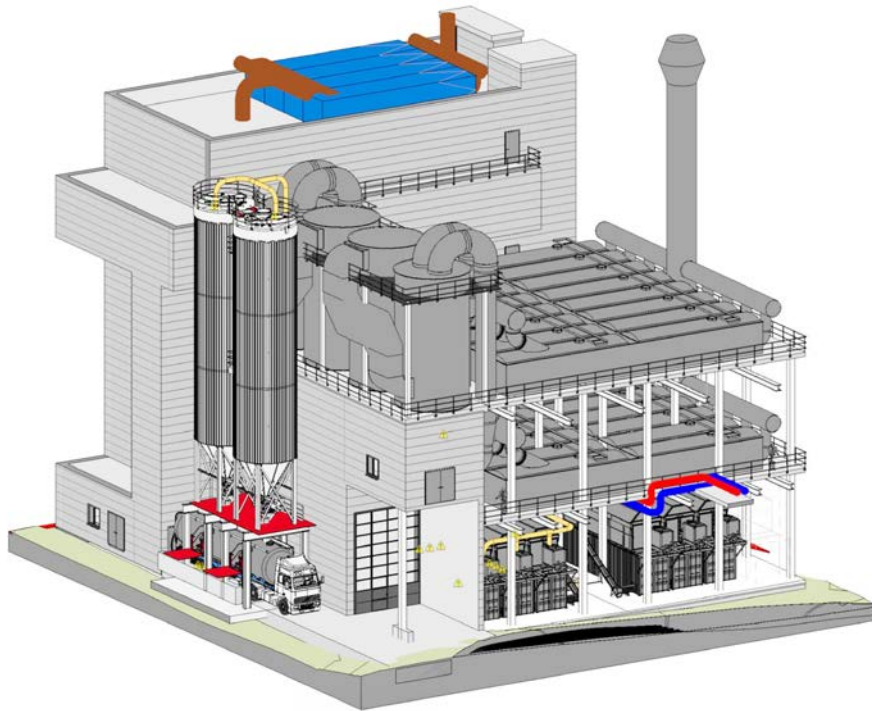
Mehr als 80 Prozent dieser Treibhausgase einer ARA entstehen durch Lachgas- und Methanemissionen. Daher liegt hier der Fokus der Massnahmen. Die Emissionen sollen gemäss eidgenössischem Klima- und Innovationsgesetz bekanntlich bis zum Jahr 2050 auf Netto-Null reduziert werden.

Der Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA) rät seinen Mitgliedern ausdrücklich, Projekte zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emission frühzeitig umzusetzen. Diesen Weg hat die erzo ARA vorausschauend bereits beschritten. Wir haben uns dabei ein ambitioniertes Ziel gesetzt: Die Emissionen sollen bis ins Jahr 2030 um rund 43 Prozent gesenkt werden. Unsere CO<sub>2</sub>-Bilanz zeigt, dass dieses Ziel realistisch ist.

#### **Kredit Klärschlamm-trocknung ohne Gegenstimme gutgeheissen**

Die Zahlen der Klärschlammverbrennung blieben im Berichtsjahr auf einem stabil hohen Niveau. Einen wichtigen Meilenstein setzte die Abgeordnetenversammlung unserer sechs Eigentümergemeinden am 2. Dezember 2025: Die Versammlung genehmigte ohne Gegenstimme den Kredit von 35 Millionen Franken für den Ersatzbau der Klärschlamm-trocknungsanlage. Die Kapazität beträgt zunächst 34 000 Tonnen pro Jahr.

Das gesamte Team arbeitete ein Jahr lang sehr engagiert und mit viel Herzblut an diesem wegweisenden Bauprojekt. Auf diese Teamarbeit sind wir stolz. Die nächsten Schritte sind in Sichtweite: Die Baubewilligung wird für das dritte Quartal 2026 erwartet. Die neue Anlage soll Mitte 2029 in Betrieb gehen. Den getrockneten Klärschlamm wird Holcim als CO<sub>2</sub>-armen Brennstoff für die Zementherstellung übernehmen.



Klärschlamm-trocknung mit einer Kapazität von 34000 Tonnen/Jahr entwässerter Klärschlamm

Es gab noch viele weitere Arbeiten im vergangenen Jahr zu erledigen. Als Bestandteil der Massnahmenplanung zur Instandhaltung des Kanalnetzes wurden in den Abschnitten MS6 und MS7 in den Gemeinden Reiden und Wikon Sanierungsarbeiten durchgeführt. Die Kanäle wurden effizient instandgesetzt, ohne Gräben auszuheben.

#### **Dank an das ARA-Team**

Auch betriebsintern haben wir im Jahr 2025 verschiedene Verbesserungen umgesetzt. So wurde ein neuer Fahrzeugunterstand erstellt. In drei Regenbecken wurde die Beleuchtung erneuert, um die Arbeitssicherheit zu erhöhen. Im Zuge der ordentlichen Revision der Klärschlammverbrennungsanlage

wurden zudem im Inneren des Ofens verschiedene Arbeiten ausgeführt. Einzelne Bereiche der Anlage wiesen einen starken Materialverschleiss auf. Dabei musste unter anderem die Ausmauerung auf einer Länge von rund zwei Metern ersetzt werden.

Zum Abschluss des erfolgreichen Geschäftsjahrs 2025 soll der grosse Dank und die Anerkennung für die Arbeit unserer Mitarbeitenden ihren Platz haben: Ohne unser Team könnten wir all die Arbeit nicht leisten und die erzo ARA liesse sich nicht sicher betreiben. Die engagierten Mitarbeitenden garantieren mit ihrem Einsatz Tag für Tag, dass unsere ARA wie eine gut geölte Maschine und wie von selbst läuft.



Adrian Burkart, Betriebsleiter



Thomas Peyer, Geschäftsleiter

**«Tag der offenen Tür» bei der erzo:  
Viele Leute schauen hinter die Kulissen**

Den «Tag der offenen Tür» bei der erzo im August 2025 haben fast 1000 Personen besucht. Es war ein überwältigender Erfolg. Dank des engagierten Einsatzes aller Mitarbeitenden konnte sich die erzo der Öffentlichkeit im besten Licht präsentieren.

«Wohin mit all dem Güsel? – Die erzo zeigt Wege in die Entsorgung der Zukunft»: Unter diesem Titel berichtete das «Zofinger Tagblatt» ausführlich über den «Tag der offenen Tür» der erzo am Samstag, 30. August 2025. Das Interesse der Einwohnerinnen und Einwohnern aus den elf Verbandsgemeinden war gross: Fast 1000 Personen nutzten die Gelegenheit, hinter die Kulissen der erzo ARA und der erzo KVA zu schauen. Das Wetter spielte auch mit – und die Leute liessen sich vor Ort aus erster Hand über die Arbeit und die Zukunftsprojekte informieren.

So erfuhren die Besucherinnen und Besucher, dass die ARA in regenreichen Monaten deutlich über 800 000 bis 900 000 m<sup>3</sup> Abwasser pro Monat reinigt, während es in trockenen Monaten oft unter 400 000 m<sup>3</sup> sind. Die Anlage ist für eine Bevölkerung von knapp 38 000 Einwohnerinnen und Einwohner plus industriellem Abwasser ausgelegt und arbeitet mit einer sehr hohen Reinigungsquote.

Es gab auch Informationen zum neuen unterirdischen Regenbecken: Es wird dazu dienen, Regenwasser bei starken Niederschlägen besser zu behandeln und die erzo ARA sowie das Entwässerungssystem der sechs Verbandsgemeinden zu entlasten. Ein Thema war die Klärschlamm-trocknungsanlage, die Mitte 2029 in Betrieb gehen soll. Der getrocknete Klärschlamm soll nicht verbrannt, sondern als CO<sub>2</sub>-armer Brennstoff an die Zementindustrie geliefert werden.

**erzo-Team überzeugt die Besucherinnen  
und Besucher**

Die Besucherinnen und Besucher konnten sich am «Tag der offenen Tür» als Gäste in einem Zelt kostenlos verpflegen. Auch gab es ein Kinderparadies und Vorführungen der Kunstturner von Satus ORO unter der Leitung von Charly Zimmerli. Ebenfalls anwesend war der aktuell erfolgreichste Sportler und Schweizermeister Noe Seifert. Unsere Mitarbeitenden hatten alles sorgfältig vorbereitet – und engagierten sich am grossen Besuchstag, der von 10 Uhr bis 16 Uhr dauerte. Das Engagement des erzo-Teams war sehr eindrücklich.

Eine Podiumsdiskussion verlieh dem Besuchstag ein besonderes Gewicht. Die Teilnehmer waren SVP-Nationalrat Christian Glur aus Glashütten, der Oftringer Gemeinderat Werner Amsler sowie erzo-KVA-Präsident Hans-Martin Plüss und Michael Schneider, Geschäftsführer der Primeo Wärme AG. Sie waren sich alle einig: Es braucht einen Ersatzbau für die in die Jahre gekommene KVA.

Eine weitere Erkenntnis der Podiumsdiskussion war, dass viele Menschen nicht wissen, wie wichtig es ist, sich mit den Themen Abwasserreinigung und Siedlungsabfall zu beschäftigen. Dies zu ändern war ein Ziel des Informationstags. «Es geht uns darum, zu zeigen, was die erzo alles zum Wohl der Bevölkerung macht», sagte Thomas Peyer in einem Interview mit der Zeitung «Wiggertaler»: «Die meisten Menschen sind sich gar nicht bewusst, wie relevant und wie wichtig eine funktionierende Abfallentsorgung und Reinigung von Abwasser für unser tägliches Leben sind. Mit diesem Tag wollen wir allen Interessierten die Möglichkeit bieten, unkompliziert einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.



Fotos: Atelier Buschbaum



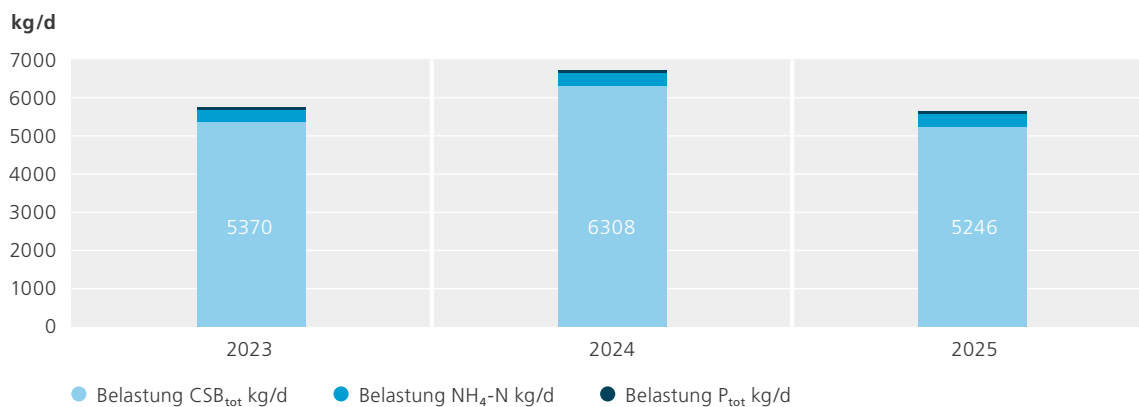
6.1 **GESAMTBEURTEILUNG**

			Anforderung	Mittel	Anzahl Proben	Anzahl zulässige Überschreitungen	Anzahl tatsächliche Überschreitungen
CSB <sub>tot</sub>	mg/l	≤ 45,00		21,01	250	18	0
Chemischer Sauerstoffbedarf	%	≥ 85,00		94,20	244	18	4
DOC	mg/l	≤ 10,00		5,29	251	18	3
Gelöster organischer Kohlenstoff	%	≥ 85,00		94,30	242	18	2
P <sub>tot</sub>	mg/l	≤ 0,80		0,33	250	18	2
Phosphor total	%	≥ 80,00		90,10	157	13	8
GUS Gesamte ungelöste Stoffe	mg/l	≤ 15,00		5,19	250	18	2
NH <sub>4</sub> -N	mg/l	≤ 2,00		0,22	249	18	1
Ammonium	%	≥ 90,00		98,10	243	18	7
NO <sub>2</sub> -N Nitrit	mg/l	≤ 0,30		0,04	250	18	0

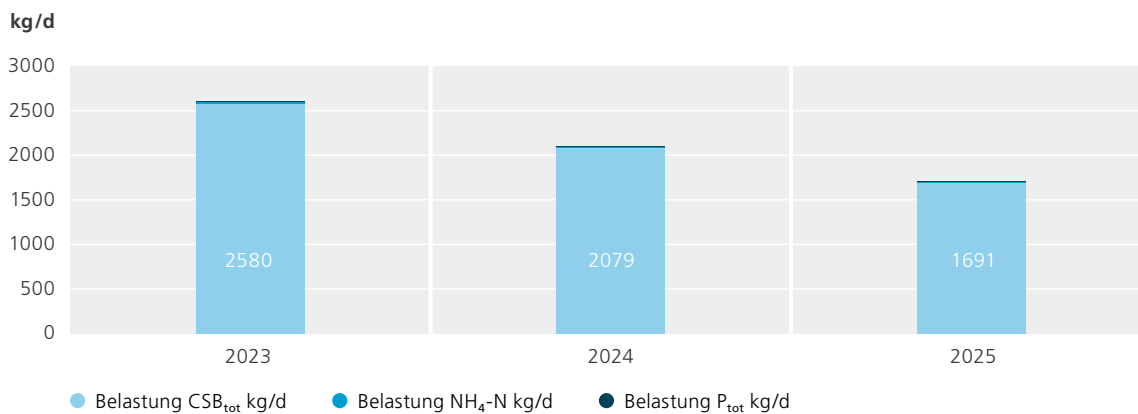
Die Betriebsdaten 2025 bescheinigen, dass die Qualität des gereinigten Abwassers gemäss Grundlage der Gewässerschutzverordnung alle Anforderungen erfüllen.

6.2 **BELASTUNG ARA KOMMUNAL**

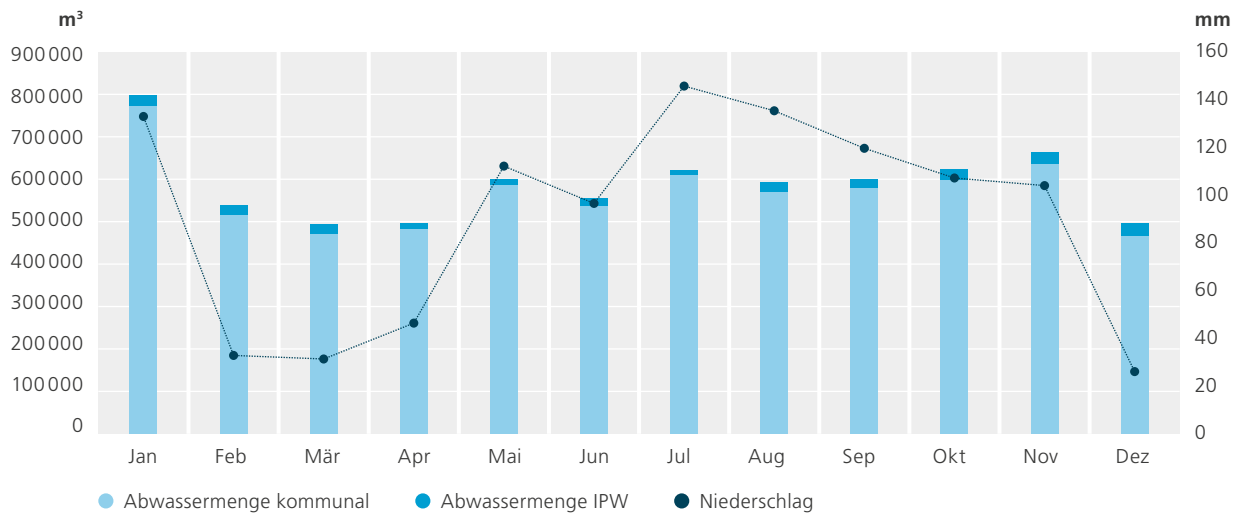
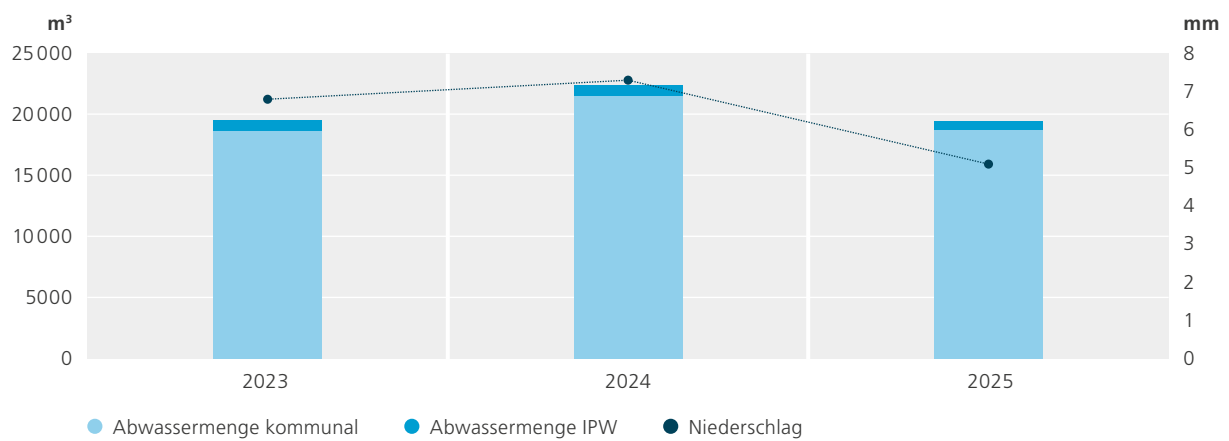
		2023	2024	2025
Einwohner (angeschlossen)	EW	37 271	37 597	37 803
Belastung ARA Kommunal CSB Mittel	EWG	44 748	52 566	43 713
Belastung ARA Kommunal CSB <sub>tot</sub> Mittel	kg/d	5 370	6 308	5 246
Belastung ARA Kommunal NH <sub>4</sub> -N Mittel	kg/d	315,2	337,7	336,5
Belastung ARA Kommunal P <sub>tot</sub> Mittel	kg/d	59,5	68,5	61,3

6.3 **BELASTUNG ARA IPW INDUSTRIE PUMPWERK**

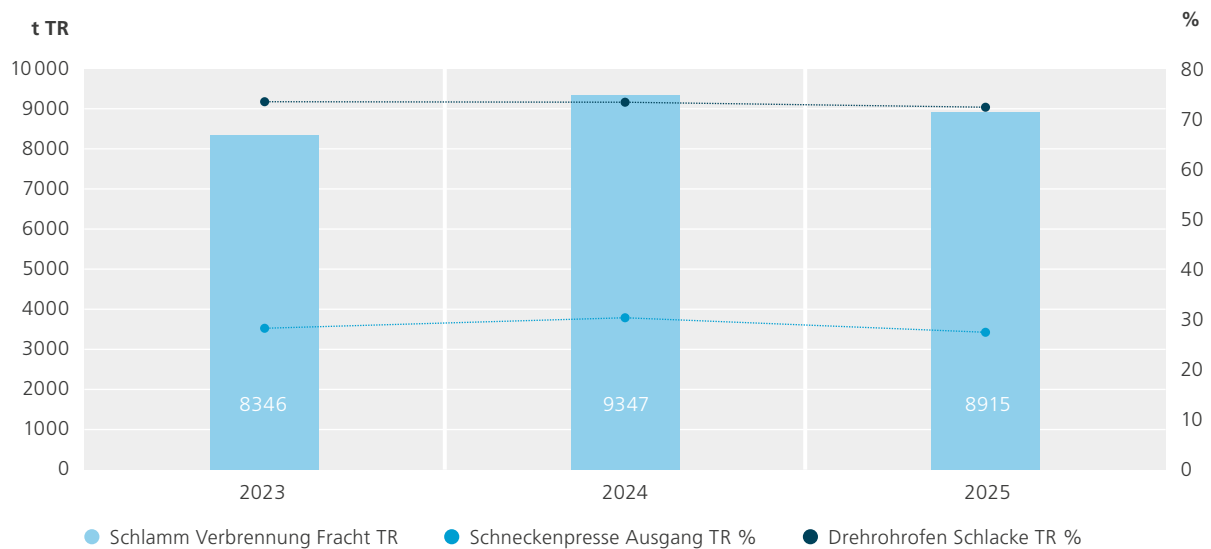
		2023	2024	2025
Belastung ARA IPW CSB tot. Mittel	EWG	21 497	17 326	14 088
Belastung ARA IPW CSB <sub>tot</sub> Mittel	kg/d	2 580	2 079	1 691
Belastung ARA IPW NH <sub>4</sub> -N Mittel	kg/d	13,2	9,4	5,4
Belastung ARA IPW P <sub>tot</sub> Mittel	kg/d	0,3	0,5	0,7





6.4 **ABWASSERMENGE PRO MONAT**6.5 **ABWASSERMENGE PRO JAHR**

7.1 <b>ENTSORGUNG KLÄRSCHLAMM</b>		2023	2024	2025
Dünnschlamm ARA	m <sup>3</sup>	46 158	46 874	42 110
Dünnschlamm ARA Fracht	t TR	954	1 329	843
Dünnschlamm Fremd Total	m <sup>3</sup>	31 480	30 964	31 678
Dünnschlamm Fremd Total Fracht	t TR	996	946	1 035
Dickschlamm Fremd Waage	t	22 562	24 433	23 957
Dickschlamm Fremd Waage	t TR	6 396	7 073	7 037
Dünn- und Dickschlamm Fremd Fracht	t TR	7 392	8 018	8 072
DRO Schlamm Verbrennung Fracht	t TR	8 346	9 347	8 915

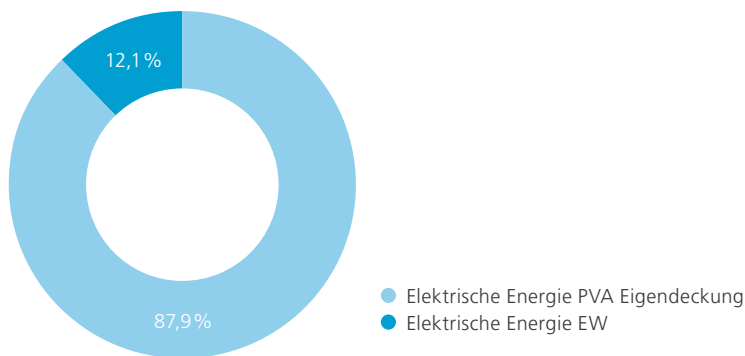


7.2 <b>ENTSORGUNG RESTSTOFFE</b>		2023	2024	2025
Rechengut Waage	t	68,6	68,7	70,4
Sandfanggut	t	39,3	38,8	40,5
Schlacke Waage	t	5 551,2	5 790,0	6 190,8
Strainpressgut	t	21,6	24,9	30,2
Kiesfanggut	t	13,5	12,3	12,7

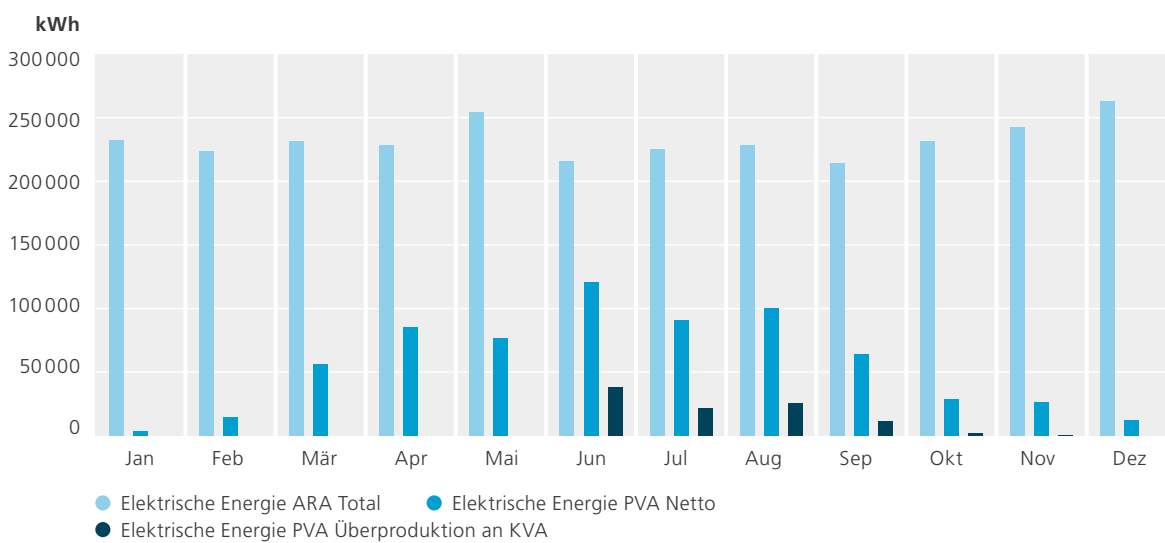


8.1 **GESAMTENERGIEBILANZ PRO JAHR**

		2023	2024	2025
Elektrische Energie ARA Total	kWh	3 297 957	2 891 733	2 802 715
Elektrische Energie PVA Netto	kWh	–	–	681 666
Elektrische Energie PVA Überproduktion an KVA	kWh	–	–	99 747
Elektrische Energie PVA Eigendeckung Anteil	%	–	–	12,1

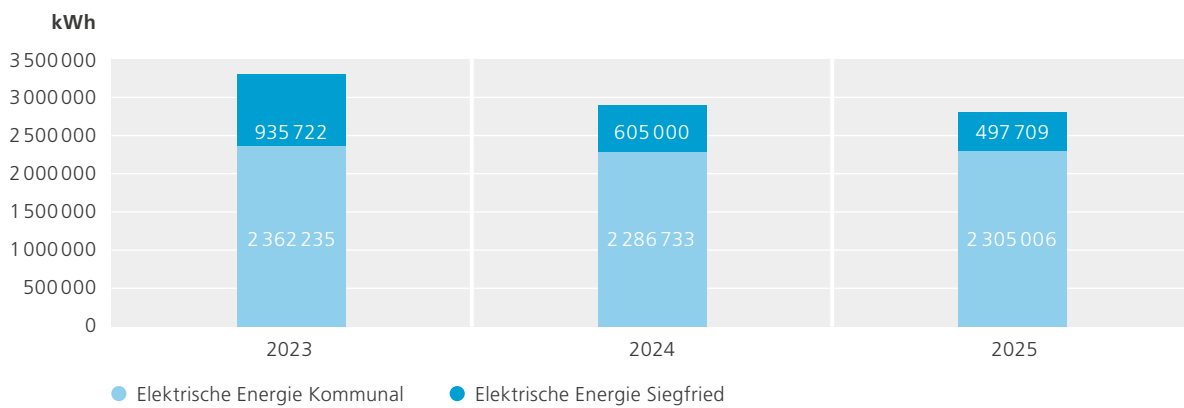


8.2 **GESAMTENERGIEBILANZ PRO MONAT**

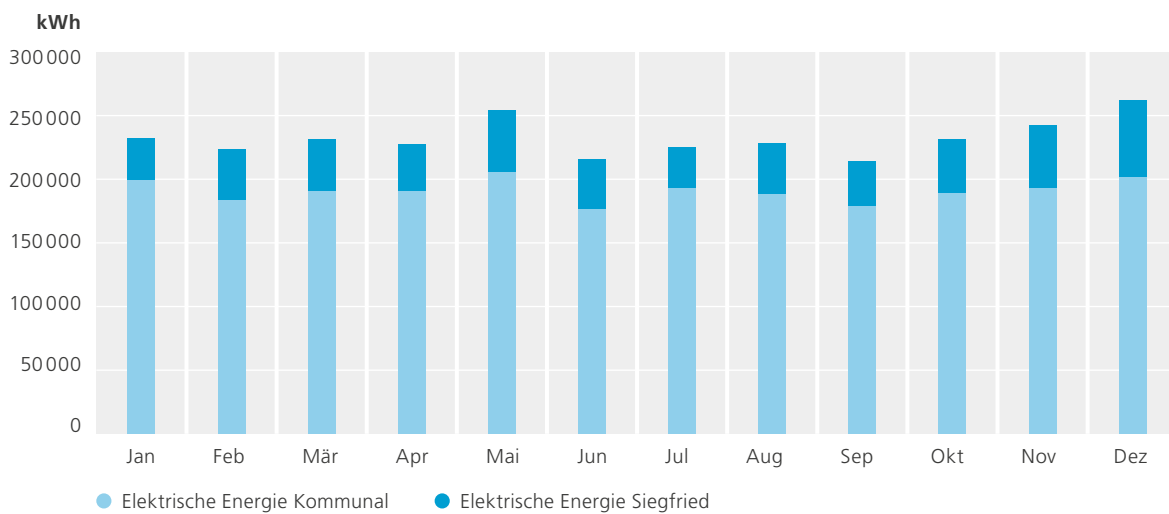


### 8.3 ENERGIEVERBRAUCH KOMMUNAL UND SIEGFRIED PRO JAHR

		2023	2024	2025
Elektrische Energie ARA Total	kWh	3 297 957	2 891 733	2 802 715
Elektrische Energie Kommunal	kWh	2 362 235	2 286 733	2 305 006
Elektrische Energie PVA Siegfried	kWh	935 722	605 000	497 709



### 8.4 ENERGIEVERBRAUCH KOMMUNAL UND SIEGFRIED PRO MONAT





## 9.1 ERFOLGSRECHNUNG

Beträge in CHF

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
300 Entschädigung Behörden, Kommissionen	75 270		81 000		77 122	
301 Löhne Personal	1 091 177		1 181 200		1 015 709	
305 Arbeitgeberbeiträge	252 574		269 000		211 336	
306 Arbeitgeberleistungen	7 368		7 000		7 368	
309 Übriger Personalaufwand	48 318		53 000		41 845	
310 Sach- und Betriebsaufwand	633 595		885 000		799 462	
311 Überkleider und Mobilien	45 491		38 000		134 047	
312 Energie, Wasser, Heizung	737 426		546 000		1 129 675	
313 Honorare, Versicherungen, Gebühren	1 727 463		1 689 500		1 787 539	
314 Gebäudeunterhalt	122 599		125 000		67 979	
315 Unterhalt der Anlagen	953 185		1 095 000		799 190	
316 Deponiegebühren und Lagermiete	1 224 187		1 264 000		1 429 349	
317 Spesen	36 432		42 000		40 979	
319 übriger Betriebsaufwand	27 788		–		–	
330 Abschreibungen gem. Anlage-BH	3 264 571		3 200 000		3 430 484	
340 Zinsen/Kursverluste	98		90 000		1 690	
381 Ausserordentlicher Aufwand	291 608				–	
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>10 539 155</b>		<b>10 565 700</b>		<b>10 973 774</b>	
<hr/>						
424 Andere Einnahmen		173 544		399 000		364 086
425 Ertrag Schlamm- verbrennung		3 704 126		3 164 000		3 950 864
430 Betriebliche Erträge		1 450 012		1 603 000		1 296 627
440 Vermögenserträge		63 241		–		32 654
461 Rückerstattungen von Gemeinden		5 594 195		5 730 000		5 784 326
466 Auflösung Investitionsbeiträge		57 778		58 000		57 778
483 Ausserordentlicher Ertrag		–		–		153 206
<b>TOTAL ERTRAG</b>		<b>11 042 897</b>		<b>10 954 000</b>		<b>11 639 542</b>
<hr/>						
900 Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	503 742		388 300		665 768	
900 Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung	–		–		–	
<b>Total Abschlusskonten</b>	<b>503 742</b>		<b>388 300</b>		<b>665 768</b>	
<b>TOTAL</b>	<b>11 042 897</b>	<b>11 042 897</b>	<b>10 954 000</b>	<b>10 954 000</b>	<b>11 639 542</b>	<b>11 639 542</b>

## 9.2 BILANZ Beträge in CHF

	Per 31.12.2025	Per 31.12.2024
<b>Aktiven</b>		
<b>Finanzvermögen</b>		
Flüssige Mittel	4 236 629	3 923 936
Forderungen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritter	3 350 415	2 879 887
Forderungen gegenüber KVA	–	–
Verrechnungssteuer	11 942	32 137
	<b>3 362 357</b>	<b>2 912 024</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	–	15 450
<b>Anlagen im Bau</b>		
Entwicklungsprojekt (Phosphor26)	–	–
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>7 598 986</b>	<b>6 851 410</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>		
Sachanlagen		
Werkanlagen	123 782 907	120 903 480
Wertberichtigung Werkanlagen	–70 187 210	–66 551 820
	<b>53 595 697</b>	<b>54 351 659</b>
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>53 595 697</b>	<b>54 351 659</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>61 194 684</b>	<b>61 203 070</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Diverse Verbindlichkeiten	2 139 727	2 245 028
Verbindlichkeiten KVA	–	203 638
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	32 893	344 382
	<b>2 172 620</b>	<b>2 793 048</b>
Nutzungsrechte	1 984 374	2 042 153
Langfristige Verbindlichkeiten	541 231	375 153
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>4 698 226</b>	<b>5 210 354</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Eigenkapital	55 992 715	55 326 947
Jahresergebnis	503 742	665 768
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>56 496 457</b>	<b>55 992 715</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>61 194 684</b>	<b>61 203 070</b>

## 9.3 INVESTITIONSRECHNUNG

Beträge in CHF

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5030.12	Direktableitung Aare	–		–		27 000	
5030.15	Sanierung Sammelkanal Wikon	39 400		–		68 913	
	Budgetkredit GEP MS1						
5030.16	Sonderbauwerke	–		–		85 880	
5030.17	RGB Wiggermatten	1 836 482		8 000 000		206 933	
5040.01	Umbau RPB in RKB	–		–		–	
5040.11	Umbau Bio1	–		–		415 462	
5040.13	Solarfaltdach	122 652		–		2 409 173	
5040.14	BK Unterstand Fahrzeuge	96 330		100 000		–	
5060.30	Erneuerung EMSRL	–		–		86 470	
	Budgetkredit Ersatz Bögen						
5060.40	Drehrohr	–		–		363 673	
	Budgetkredit GEP Steuerung						
5060.41	Leerung RGB	–		–		98 127	
5060.49	Klick Projekt	283 395		–		–	
5200.00	Ersatz Software Fibu	6 481		10 000		56 092	
5290.77	Regenbecken vor ARA	–		–		46 927	
5290.78	UTF Ionentausch	78 000		–		56 015	
5290.80	Vorprojekt Ersatzbau KST	–		–		616 944	
5290.82	Bauprojekt Ersatzbau KST	416 685		500 000		33 145	
5620.00	Beitrag Umbau Garderoben	–		–		125 096	
5900.01	Passivierte Einnahmen	370 818		–		60 000	
	<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>3 250 246</b>		<b>8 610 000</b>		<b>4 755 849</b>	
<hr/>							
6300.01	Subventionen Bund		343 066		–		60 000
6310.01	Beiträge Kanton		27 752		–		–
6320.01	Beiträge an Phos4Life		–		–		–
6900.01	Aktivierete Ausgaben		2 879 427	8 610 000		4 695 849	
	<b>TOTAL ERTRAG</b>		<b>3 250 246</b>	<b>8 610 000</b>		<b>4 755 849</b>	





**erzo ARA**

Wiggertalstrasse 40

4665 Oftringen

Telefon 062 789 50 25

E-Mail [info@erzo.ch](mailto:info@erzo.ch)

[www.erzo-ara.ch](http://www.erzo-ara.ch)